

WALO IMPLOPHALT

Kaltbitumen - Beläge

Walo Bertschinger AG



INDUSTRIEBÖDEN

für alle Ansprüche und Bereiche

IMPLOPHALT Kaltbitumen-Beläge

Eigenschaften

Kaltbitumenbeläge sind sehr widerstandsfähig gegen mechanische Beanspruchung. Die Beläge sind zähhart, schalldämmend, gleitsicher, wärmeschützend und absolut wartungsfrei. Sie haben eine fugenlose, ebene und dichte Oberfläche, die leicht staubfrei zu halten ist. IMPLOPHALT-Beläge eignen sich ideal als Altbodensanierung und sind schon 2 Tage nach dem Einbau begehbar.

Kaltbitumenbeläge haben eine dunkelbraune bis schwarze Farbe. Mechanische Beschädigungen und Haarrisse bröckeln nicht aus, bzw. sanden nicht, sondern werden durch den rollenden Verkehr wieder verwalkt.

IMPLOPHALT-Beläge sind nicht beständig gegen Öle, Fette und Lösemittel. Sie eignen sich nicht, wenn eine ständige Feuchtigkeitseinwirkung bei schwerem Verkehr zu erwarten ist.



Verarbeitung/Materialien

Das Mischgut der Kaltbitumenbeläge besteht aus Sand, Splitt, Zement und einer speziellen Bitumen-Emulsion. Diese Grundstoffe werden im Zwangsmischer zu einem erdfeuchten Mörtel aufbereitet. Dieser wird einschichtig verlegt und sauber geglättet.

Die Belagsdicke beträgt 10–15 mm.



Anwendung

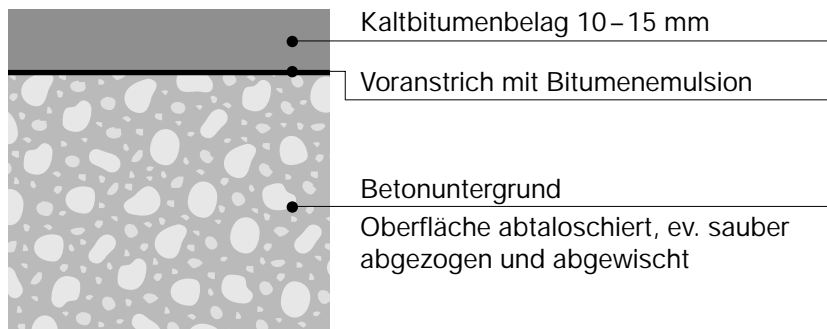
IMPLOPHALT-Beläge eignen sich für Lager- und Speditionsräume, Montagehallen, Messe- und Mehrzweckhallen, Cash and Carry sowie Super-Discounts, für Betriebe der Holz-, Papier- und Lederbranche sowie für Autoeinstellhallen.



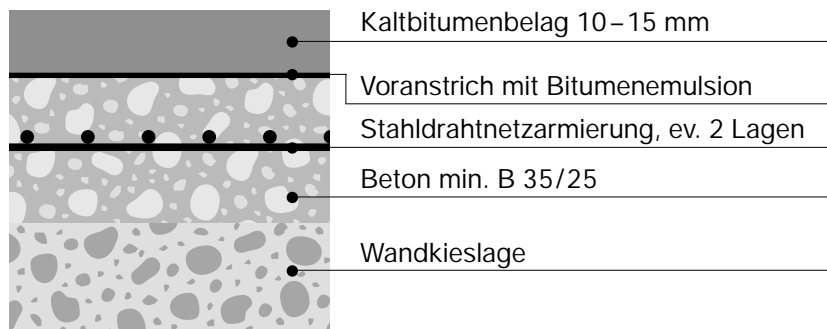
IMPLOPHALT Kaltbitumen-Beläge

Belagsaufbau

Kaltbitumenbelag auf Geschosdecke



Kaltbitumenbelag auf Unterbeton



Kaltbitumenbelag als Sanierung



WALO

Walo Bertschinger AG

Walo Bertschinger AG
Fachbereich Industrieböden
und Decorbeläge
Postfach 7534
8023 Zürich

Telefon 01/745 23 11
Fax 01/740 31 40

weitere Industrieböden und Decorbeläge:

DURATEX	Hartbeton-Beläge
FAMA	Hartsteinholz-Belag
HALTOPEX	PU-Gummigranulatbeläge
KUNSTHARZ	Fliess- und Mörtelbeläge
ZEMENTOPHALT	Vermörtelter Asphaltbelag
STRIZO	Naturstein-Teppich
SURFATEX	Terrazzobeläge
	Waschbeton

Niederlassungen, welche Industrieböden und Decorbeläge ausführen:

4009 Basel	Türkheimerstrasse 5	Tel. 061/301 28 39	Fax 061/301 33 05
3015 Bern	Jupiterstrasse 15	Tel. 031/941 21 21	Fax 031/941 34 04
2017 Boudry/Neuchâtel	Chem. des Conrardes 8	Tel. 032/841 42 20	Fax 032/841 20 08
7000 Chur	Raschärenstrasse 21	Tel. 081/252 50 66	Fax 081/252 64 73
6030 Ebikon/Luzern	Neuhaltenring 8	Tel. 041/444 14 41	Fax 041/444 14 40
8645 Jona	St.Gallerstrasse 115	Tel. 055/212 33 77	Fax 055/212 56 41
5600 Lenzburg	Niederlenzerstrasse 27	Tel. 062/892 06 02	Fax 062/892 09 03
6900 Lugano	Corso Pestalozzi 21a	Tel. 091/923 48 84	Fax 091/922 69 13
7503 Samedan	Cho d'Punt 60	Tel. 081/851 10 60	Fax 081/851 10 61
1951 Sion	Case postale 1493	Tel. 027/346 44 85	Fax 027/346 53 42
1025 St-Sulpice/Lausanne	Route Cantonale 109	Tel. 021/691 24 61	Fax 021/691 69 53
9303 Wittenbach/St.Gallen	Hofenstrasse 27	Tel. 071/292 30 30	Fax 071/292 30 33

Weitere Niederlassungen in der ganzen Schweiz. Im Ausland objektbezogene Ausführung.

Referenzliste

Die Referenzliste des IMPLOPHALT Kaltbitumen-Belages ist so umfangreich, dass sie nicht mehr auf wenige Seiten gedruckt werden kann.

Der IMPLOPHALT Kaltbitumen-Belag wird seit vielen Jahren vor allem in folgenden Industrie- und Gewerbebranchen eingesetzt:

Lagerhallen

Umschlaghallen

Speditionen

Parkhäusern

Tiefgaragen

Fordern Sie bitte von uns Referenzen aus Ihrer Branche an und lassen Sie sich in Ihrer Nähe Kunden nennen, bei denen sich IMPLOPHALT Kaltbitumen-Beläge schon seit Jahren bewähren. Wir arrangieren für Sie gerne Besichtigungen.

Merkblatt

1. Anforderungen an den Untergrund

- 1.1 Der Untergrund darf bei einer Messdistanz von 4 m maximal ± 5 mm Unebenheiten aufweisen.
- 1.2 Die Oberfläche des Untergrundes muss einem verdichteten eben abgezogenen oder abtalschierten Beton entsprechen.
- 1.3 Für die Ausführung der Arbeiten gilt eine minimale Oberflächentemperatur von $+10^{\circ}\text{C}$.
- 1.4 Der Untergrund muss frei von Zementschlamm und Verunreinigungen, wie Farb- oder Ölrückständen sein.
- 1.5 Ausser Gebäude-Dilatationen werden keine Fugen ausgebildet.

2. Raumbedingungen während der Ausführung

- 2.1 Die minimale Lufttemperatur für die Ausführung der Arbeiten muss mindestens $+10^{\circ}\text{C}$ betragen.
- 2.2 Während der Ausführung und dem Abbindeprozess sind die Beläge gegen Zugluft und Tropfwasser zu schützen.
- 2.3 Während der Verlegung der Beläge sind Bodenheizungen auszuschalten. Werden die Bodenheizungen unmittelbar nach der Verlegung des Belages in Betrieb gesetzt, so hat dies stufenweise innerhalb von 3-4 Tagen zu erfolgen.

3. Bedingungen nach dem Einbau

- 3.1 Der Belag erhärtet in den ersten fünf Tagen.
- 3.2 Seine endgültige Festigkeit erhält er bei fortschreitendem Abbindeprozess im Verlaufe von 21 Tagen und durch Nachkomprimierung unter rollendem Verkehr.
- 3.3 Bei mindestens 15°C Raumtemperatur gelten für die Benützung folgende Fristen:
 - Begehbarkeit 2 Tage
 - normaler Baustellenbetrieb 3 Tage
 - volle Beanspruchung 4-5 Tage
- 3.4 Soll ein Fussbodenwachs aufgetragen werden, dann sind nur Emulsionswachs zu verwenden.
Es darf erst nach der vollständigen Austrocknung des Belages gewachst werden.

4. Mitgeltende Bestimmungen

- 4.1 Norm SIA 118 «Allgemeine Bedingungen für Bauarbeiten»
- 4.2 Norm SIA 252 «Fugenlose Industriebodenbeläge»